

“DAS ERSTE SMARTPHONE”



Quelle: Canva

Es ist einerseits sehr nützlich und für uns Eltern oft ein Weg, unsere Kinder im Notfall zu erreichen. Auf der anderen Seite ist es aber auch das Tor zur mitunter ungefilterten Erwachsenenwelt: Das Smartphone.

In diesem Vortrag sprechen wir über die Voraussetzungen, die bei einer kindlichen Smartphonennutzung im besten Fall erfüllt sind. Denn nicht nur der Nachwuchs sollte eine gewisse Reife aufweisen, auch die Eltern müssen dafür bereit sein, da ein erstes eigenes Smartphone vor allem eines bedeutet: viel Zeit, die ich als Erziehungsberechtigte(r) in die Begleitung der Handynutzung investieren muss.

Gleich alt – trotzdem nicht gleich weit

Warum es nicht diesen einen richtigen Zeitpunkt für ein Smartphone gibt.

Ist mein Kind schon so weit?

Welche Voraussetzungen Kinder für ein eigenes Smartphone mitbringen sollten.

Ja zum Smartphone – und dann?

die Wichtigkeit von Zeit, Beziehung und aktiver Begleitung

Verbieten oder erlauben?

Wo Verbote kurzfristig helfen – und wo sie an ihre Grenzen stoßen.

“Hilfe, mein Kind ist nur noch am Handy!”

Welche Faktoren die Mediennutzung beeinflussen können.

Ein praxisnaher Vortrag für Eltern, die ihr Kind sicher und bewusst in der digitalen Welt begleiten möchten.

Wann? Montag, 18.05.2026 | 17:00 - 19:00 Uhr

Wo? ONLINE via WebEx (den Link erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung)

Zielgruppe: Eltern und pädagogische Fachkräfte an Grundschulen, weiterführende Schulen

Ihre Teilnahme ist kostenlos, bedarf jedoch vorheriger Anmeldung.

Anmeldung möglich unter: <https://mitdenken.sachsen.de/1062897>

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den gemeinsamen Austausch!



Ein Netzwerkprojekt von der Nachrichtenwerkstatt unter ARBEIT UND LEBEN Sachsen e.V., MedienLehrReich und der Kinder- und Jugendbeauftragten der Stadt Chemnitz. Die Veranstaltung wird von der Sächsischen Landesmedienanstalt gefördert.